

Stadtwerk am See

Mehr Strom aus Windkraft

[13.02.2023] Mit der Beteiligung an einem geplanten Windpark in Süddeutschland vervierfacht das Stadtwerk am See seine Windstromerzeugung.

Das Stadtwerk am See beteiligt sich an neuen Windkraftanlagen in der baden-württembergischen Region Hegau/Donau. Wie das kommunale Unternehmen vom Bodensee mitteilt, werden dafür gemeinsam mit Partnern über 110 Millionen Euro investiert. Der Anteil des Stadtwerks an den neuen Anlagen belaufe sich auf knapp 30 Millionen Kilowattstunden.

Das Stadtwerk am See ist bereits an drei weiteren Windparks in Baden-Württemberg beteiligt. Geschäftsführer Alexander-Florian Bürkle erklärt: „Mit den neuen Anlagen vervierfachen wir den Anteil unseres Windstroms innerhalb weniger Jahre.“ Auch bei der eigenen Ökoenergie hätten die Stadtwerke kräftig zugelegt. Jüngstes Beispiel ist laut Bürkle das Energiefeld in Überlingen, wo die Holzhackschnitzelanlage erweitert und eine neue Solarthermieranlage gebaut wurde. Auch bei der Photovoltaik baue das Unternehmen jedes Jahr mehrere neue Anlagen.

(al)

Stichwörter: Windenergie, Stadtwerk am See